Wer wandert so spät durch Nacht und Wind

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 60 (1934)

Heft 49

PDF erstellt am: 17.05.2024

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-468366

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Welch edler Kampf um bessere Sitte!

Wer wandert so spät durch Nacht und Wind

... es ist der Vater mit seinem Kind und der Wind braust durch die Telephondrähte und bringt diese mächtig zum Tönen, Da fragt das Kind: «Papa, wie macht das so wüscht?»

Wenn Luzern
dann du Pont-Bar
Stimmungs-Ensemble

Papa, von Beruf Volksschullehrer und von Herzen Musikant, lässt sich diese Gelegenheit zu einem belehrenden Vortrag nicht entgehen. Er beschreibt

OVIGNAC SENGLET

aus frischen Eiern und echtem Cognac

Ein rapides Kräftigungsmittel!

Im Ausschank in allen guten Restaurants

wie der Wind durch die Drähte streicht und diese zum Tönen bringt ... «genau wie wenn ich daheim mit dem Geigenbogen über die Seiten streiche.»

«Papa», erwidert darauf das Kind, «do isch mir das no lieber.» E. H.

Erleuchten soll das ABC
Beleuchten nur die BAG

BAG Bronzewarenfabrik A.G. Turgi